

Seit einigen Wochen hat die Verbandsgemeinde Loreley einen neuen Klimaschutzmanager.

Sein Name ist Hussam Shahoud Alnajm (43 Jahre). Vor seinem Start als Klimaschutzmanager hat er sein Master Studium im Fachbereich Energie-, Gebäude- und Umwelt-Management an der TH Bingen absolviert und war danach in den Bereichen Sanierungsmanagement und Energieberatung tätig. Einige seiner Hobbies sind Lesen, Wandern oder einfach die Natur genießen.

Zu seinen neuen Aufgaben als Klimaschutzmanager zählen in erster Linie die Umsetzung der geplanten Maßnahmen des bereits aufgestellten Klimaschutzkonzeptes. Ferner wird er der zentrale Ansprechpartner für alle Belange des kommunalen Klimaschutzes sein.

Als Klimaschutzmanager ist ihm eine aktive Zusammenarbeit und ein regelmäßiger Austausch mit Behörden, Institutionen sowie den Bürgerinnen und Bürgern besonders wichtig. Er ist überzeugt davon, dass man es nur gemeinsam schaffen kann, CO₂-Emissionen zu verringern und die Klimaschutzziele zu erreichen, damit unsere Region attraktiv und mit einer hohen Lebensqualität bleibt.



Klimaschutzmanager Hussam Shahoud Alnajm, Büroleiter Jan-Hendrik Clasen und Bürgermeister Mike Weiland.

Zwei schnelle Tipps für's Klima

1. Besonders neue Kühl- und Gefriergeräte sind deutlich energieeffizienter geworden. Bereits nach wenigen Jahren kann sich der Austausch eines alten Gerätes amortisieren.

Wenn man ein altes Gerät (15 Jahre oder älter) besitzt, lohnt sich der Wechsel zu einem neueren Gerät. Man sollte bei neuen Geräten auf eine möglichst hohe Effizienzklasse und eine richtige Platzierung achten. Die richtige Platzierung bedeutet, dass das Gerät nicht neben der Heizung oder dem Herd und an den Seiten sowie an der Rückseite ein Mindestabstand von 5 cm gegeben sein sollte.

2. Eigenen Solarstrom erzeugen

Bereits mit geringen Investitionskosten (idealerweise in Verbindung mit einem Balkonkraftwerk) kann man eigenen Solarstrom erzeugen und damit die eigenen Energiekosten deutlich senken. Dabei ist die richtige Installationsposition besonders wichtig. Ein Steckersolargerät kann z. B. einfach am Balkon oder im Garten montiert werden, also da, wo besonders viel Sonnenstrahlen hinfallen.

Mehr Infos zum Thema ‚Energiesparen‘ sind unter www.verbraucherzentrale-rlp.de zu finden.